

Editorial Sabine Schmidt, Siegbert Tempelhof,
Helge Franke, Katja Hinz

Technik Eyal Lederman
Eine Einführung in die Harmonischen Techniken

Technik Eyal Lederman
Harmonische Techniken – Ausgewählte Beispiele

Interview Teil 1
„Ich hatte viele Fragen und keine Antworten“
Eyal Lederman

Informationen Helge Franke
Weiterführende Informationen zu Eyal Lederman

CMS Michael Honikel, Andreas Bruderhofer
Das Craniomandibuläre System (CMS) – Teil I
Das CMS und seine Effekte auf die Körperhaltung

Biomechanik Paul Klein, Peter Sommerfeld
Biomechanische Annäherung an die Dysfunktion –
Teil 2: Der Bewegungsindex

Literaturempfehlungen Johannes Mayer
Leitfaden Viszerale Osteopathie

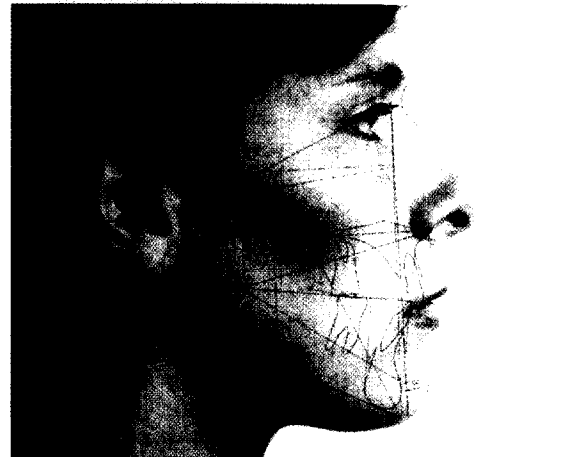
Bericht Gabi Prediger
Symposium der traditionellen Osteopathie

Osteopathische Welt
Nachruf John Wernham, DO, FCO, FICO Christian Fossum
Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat Osteopathie-
Richtlinien angenommen
Bill-Urteil des Oberverwaltungsgerichts Rheinland-Pfalz
Auswirkungen der jüngsten obergerichtlichen
Rechtsprechung auf den Beruf des Osteopathen

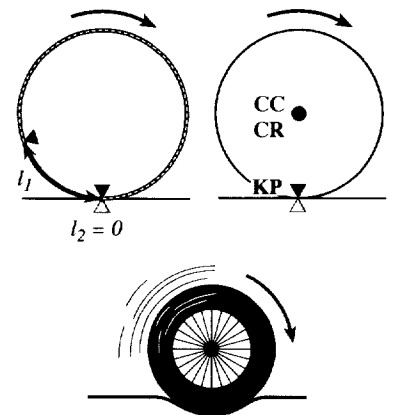
Termine



Prof. Eyal Lederman D.O., Ph.D. hat das Konzept der Harmonischen Technik entwickelt. Er ist Gründer des CPDO (Centre for Professional Development in Osteopathy and Manual Therapy). Wir stellen das Konzept der Harmonischen Technik vor und sprechen mit ihm über wissenschaftliche und konzeptionelle Aspekte in der Osteopathie. Foto: Helge Franke, Siegen



Das Craniomandibuläre System (CMS)
In unserem ersten Beitrag einer dreiteiligen Serie stellen wir Ihnen die Entwicklung und Bedeutung des CMS für die Körperhaltung unter evolutionären Gesichtspunkten vor. Abb.: Kephalometrische Vermessung des Kauorgans. Aus: Slavicek R: Das Kauorgan: Funktionen und Dysfunktionen. Gamma, Med.-Wiss.-Fortbildungs-Ges., Klosterneuburg, 2000.



Im zweiten Teil unserer Serie „Biomechanische Annäherung an die Dysfunktion“ wird der Bewegungsindex vorgestellt und als weitere Möglichkeit zur biomechanischen Beschreibung einer Dysfunktion diskutiert. Abb.: Peter Sommerfeld, Wien; Paul Klein, Brüssel.